Waldsterben, das

verdorren

Altbaum, der (Altbäume)

Waldbrand, der (Waldbrände)

Kieferwald, der (Kiefernwälder)

Borkenkäfer, der (Borkenkäfer)

gertrocknete Blätter

gelichtete Kronen

vom Borkenkäfer zerfressene Rinde

ganze Waldstücke

in Feuern niederbrennen

wegen Schädlingsbefall roden

den Notstand für den Wald ausrufen

im extrem trockenen Sommer

Klima und Schädlinge

dem deutschen Wald erheblich zusetzen

nach Angaben des Bunds deutscher Forstleute

nach Angaben des Umweltbundesamts

die zweitgrößte betroffene Waldfläche

Beginn der Waldbrandstatistik

einige ausgedehnte Waldbrände

Invasion der Borkenkäfer

Denn diese Baumart ist leicht entzündlich und der Sandboden in dieser Region lässt die Wälder besonders schnell austrocknen.

nicht nur unter Hitze, Trockenheit und Bränden leiden

Schädlinge und Krankheiten

den Bäumen zusetzen

Gänge in das junge Holz oder die Rinde des Baumes fressen

dadurch das Leitgewebe zerstören

durch das Wasser und Nährstoffe von der Wurzel in die Baumkrone transportiert werden

bei starkem Befall

Leitungen komplett unterbrechen

Setzlinge und Jungbäume. Betroffen sind vor allem Fichten, aber auch Rotbuchen, Kiefern und weitere heimische Baumarten.

Der Baum stirbt ab.

für gut 40 Millionen Kubikmeter Schadholz verantwortlich sein

viele Waldflächen befallen

reine Fichtenforste

Wälder in Nationalparks